

Zug-Hersteller Hyundai Rotem beauftragt HÜBNER

## 91 Übergangssysteme für die Metro der Olympiastadt 2028

**Mount Pleasant / Los Angeles (27. März 2025).** Wenn in Los Angeles 2028 die Olympischen und Paralympischen Spiele stattfinden, tragen HÜBNER-Produkte dazu bei, die vielen Besucher komfortabel und sicher zu transportieren: Denn der südkoreanische Schienenfahrzeugbauer Hyundai Rotem hat bei der HÜBNER-Gruppe 91 Übergangssysteme bestellt. Eingebaut werden sie in Züge, die für die Nahverkehrsgesellschaft Los Angeles County Metropolitan Transportation Authority (Metro) gefertigt werden.

### Mehr Komfort und höhere Kapazität

Die zweiteiligen Fahrzeuge vom Typ HR5000 haben jeweils eine Kapazität von 245 Fahrgästen. Insgesamt produziert Hyundai Rotem 182 Waggons für die dann durchgängigen Metro-Züge in Los Angeles.

Hierfür bieten Übergangssysteme von HÜBNER beste Voraussetzungen. Sie ermöglichen Fahrgästen das Hin- und Herwechseln zwischen den Zugteilen und erhöhen so den Komfort, aber auch die Transportkapazität. Denn jeder der neuen Züge kann mit zwei weiteren gekoppelt werden. Dies schafft zusätzliche Flexibilität, um die Beförderungskapazitäten kurzfristig an den Bedarf anzupassen. Anders als in anderen Teilen der Welt sind Übergänge zwischen einzelnen Waggons in den USA bisher noch nicht so verbreitet.

### Neue Fahrzeuge rechtzeitig vor den Olympischen Spielen

„Dass sich Hyundai Rotem für unsere Übergangssysteme entschieden hat, gibt uns eine tolle Möglichkeit: Wir können die Qualität und Zuverlässigkeit von HÜBNER unter Beweis stellen und einen Beitrag leisten, dass Los Angeles als Olympiastadt 2028 gute Gastgeberin sein kann“, sagt **Ryan Bauer, Leiter Vertrieb HUBNER USA**. Denn Hyundai Rotem habe dem Metro-Betreiber LACMTA garantiert, dass die neuen Züge rechtzeitig vor den Olympischen und Paralympischen Spielen einsatzbereit sind.

Die Übergangssysteme wird HUBNER USA am Standort Mount Pleasant, South Carolina, konstruieren und am Standort Dunlap, Tennessee, fertigen. Der Produktionsstart ist für das dritte Quartal 2025 geplant. Jedes Übergangssystem besteht aus einem druckstabilen und druckdichten Doppelwellenbalg sowie einer Kombibrücke, die am Fahrzeugboden für einen spalten- und stufenfreien Bewegungsausgleich sorgt.

**Bildunterschrift:** Adam Reece (von links, Director Engineering HUBNER USA), Ryan Bauer (Leiter Vertrieb HUBNER USA), Jong-Su Kim (Hyundai Rotem),



William Hwan Woong Yoo (Hyundai Rotem), Christopher Gotthardt (Technical Manager Asia Pacific HÜBNER-Gruppe) und Marcus Malatitsch (Business Development Asia Pacific HÜBNER-Gruppe). Foto: HÜBNER-Gruppe/Claas Michaelis

## HÜBNER-Gruppe

**Mobility. Materials. Photonics.** | united by passion.

Die HÜBNER-Gruppe ist mit ihren Geschäftsbereichen **Mobility Rail, Mobility Road, Material Solutions** und **Photonics** globaler Systemanbieter für die Mobilitätsbranche, die Industrie sowie Life Sciences und Wissenschaft. Weltweit führend ist HÜBNER im Bereich Übergangssysteme für Schienenfahrzeuge und Busse sowie darüber hinaus Anbieter für Fahrwerktechnik und Cockpit-Display-Lösungen und Türdichtungs- und Sicherheitsprofile. International anerkannt ist das Unternehmen zudem als Spezialist für anspruchsvolle Lösungen durch Elastomere, Isolations- und Verbundwerkstoffe. Erfolgreich entwickelt sich der Bereich der Laser-Technologie zum Beispiel mit Anwendungen für die Krebsdiagnostik, Holografie und Spektroskopie.

2024 erwirtschaftete die HÜBNER-Gruppe mit rund 3.500 Beschäftigten weltweit rund 476 Millionen Euro Umsatz. Neben dem Hauptsitz in Kassel ist HÜBNER mit etwa 30 Standorten rund um den Globus präsent.

[www.hubner-group.com](http://www.hubner-group.com)

### Pressekontakt:

Claas Michaelis  
HÜBNER GmbH & Co. KG  
Heinrich-Hertz-Str. 2

34123 Kassel, Deutschland

Tel. +49 561 998-1710  
[press@hubner-group.com](mailto:press@hubner-group.com)